

TVF 11.2.88

REGION



Die Vorstandsmitglieder des neuen Kreuzlinger Quartiervereins. Vorne (von links): Armin Müller, Verena Keller und Beatrice Dimitrakoudis. Hinten (von links): Robert Böhni, Hans-Rudolf Müller (Präsident) und Christian Schneider. (Bild: Minnig)

«Kreuzlinger Quartierverein Bodan» gegründet – der vierte Verein dieser Art

Interessen des Zentrums besser vertreten

KREUZLINGEN (mi) Unter dem Namen «Kreuzlinger Quartierverein Bodan» ist am Dienstagabend in Kreuzlingen der vierte Quartierverein der Stadt gegründet worden. Er setzt sich ein für die Anliegen des Zentrums, wobei er sich vorläufig auf den nördlichen Teil rund um die Bodanstrasse beschränkt. Präsiert wird der neue Verein vom Arzt Hans-Rudolf Müller.

Die Gründung des Quartiervereins Bodan wirft ein Licht auf die Geschichte der Stadt. Am Anfang dieses Jahrhunderts schluckte Kreuzlingen die Gemeinden Egelshofen, Kurzrickenbach und Emmishofen, die heute noch als Quartier bestehen. Um ihre Eigenständigkeit ein Stück weit wahren zu können, wurden in den drei Stadtteilen Quartiervereine gegründet, die mehr oder weniger aktiv ihre Interessen gegenüber dem Zentrum vertraten und heute dafür sorgen, dass ihre Stimme bei sie betreffenden Angelegenheiten im Stadthaus gehört wird. Ein Quartier ist heute eine kleine Einheit, das Zentrum selbst.

Verkehrsproblem gab den Anstoss

In den letzten Jahren sind im Zentrum von Kreuzlingen immer mehr Wohnungen verschwunden und Geschäftshäuser und Parkplätze entstanden. Damit wuchsen auch die Verkehrsprobleme und das Quartier Schulstrasse wurde derart vom Verkehr geplagt, dass im Sommer 1987 Unterschriften für verkehrsberuhigende Massnahmen gesammelt wurden. Bereits damals war im Rahmen eines Quartierfestes die Rede von der Gründung eines Quartiervereins und Befragungen der Anwohner ergaben, dass

Bauvorhaben im Quartier zu erheben. Die Anwesenden einigten sich schliesslich auf das Beibehalten der vorgeschlagenen Grenzen, hielten in den Statuten aber spätere Ausdehnungen offen.

Einigkeit über Name und Zweckbestimmung

Diskutiert wurde auch über den Namen. Die Initiativgruppe schlug «Quartierverein Kreuzlingen-Nord» vor. Abgekürzt ist das KN wie Konstanz und darum wurde davon Abstand genommen. Weil der Begriff «Bodan» nicht nur mit dem Zentrum verbunden ist, sondern auch für die ganze Bodensee-region steht, einigten sich die Anwesenden auf diese Bezeichnung. Einigkeit herrschte schliesslich auch bei der

Das Heidelberger Kammerorchester

Barocke Schön

KREUZLINGEN (wg) Sie sind so gut wie die Fremde zu sein: Gemeint sind die Mitglieder. Gerade von einer vielwöchigen Reise haben sie zu einer Schweiz-Deutschland-Tour, das quasi ihr Markenzeichen ist: Musik dreistimmiger Paganini mit eingebracht w

Ort der munteren, salopp organisierten Handlung war die Evangelische Kirche. Ungezwungen anders als bei anderen Veranstaltungen gleich aus mehreren Gründen: Erst sitzt der Leiter des Ensembles an der Abendkasse, später am Cembalo. Es ist Klaus Preis, der seit fast drei Jahrzehnten so gut wie alles in den Händen hat und hält: das Geld, damit seine sieben etatmässigen Streicher flott auf Fahrt bleiben können, und die Zeitmasse, mit denen sich die junge Gruppe als Interpretations-Instrument von Rang ausweist. Was das Heidelberger Kammerorchester auch unter seinen Fingern und Händen hat – es gibt kein selbstvergessenes Verweilen. Bei ihnen steht Musik des 18. Jahrhunderts unter Druck und Drive. Die Stücke kommen voran, sie zie-

Zweckbestimmung: «Der Quartierverein hat den Zweck, den Wohncharakter des Quartiers zu schützen, sowie die öffentlichen, sozialen und kulturellen Interessen des Quartiers zu wahren und zu fördern», heisst es im Artikel 1 der Statuten. Und dem neuen Vorstand wurde auch gleich eine Aktivitätenliste auf den Weg ins Vereinsleben gegeben: Verkehr im Quartier, Strassenfest, kulturelle Anlässe, Stammtisch, Senioren- und Frauentreff, Hobbykurse (Rosen schneiden), Begrüssung der Neuzuzüger, und Besichtigungen sind als Stichworte genannt worden.

Der Vorstand

Dem Vorstand gehören an: Hans-Rudolf Müller (Präsident), Verena Keller, Beatrice Dimitrakoudis, Robert Böhni, Armin Müller und Christian Schneider. Rechnungsrevisoren sind Kurt Enderli und Friedrich Lorenz. Der Jahresbeitrag wurde auf 10 Franken für Erwachsene und 5 Franken für Jugendliche festgelegt.

Die Liedermacher Karin und Dieter Huthmacher im Ausbildung

Mit hervorragendem Program

ERMATINGEN – Parodien, Tiefgründiges, Parabeln keck und possenhafte, aber auch stille Zwischentöne bestimmten das fast zweistündige Programm der beiden deutschen Liedermacher Karin und Dieter Huthmacher, die am Diens-

